

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburger Landestheater**

**Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater**

**Oldenburg, 1919/20 - 1937/38**

04.03.1935 - Kurd Erich Heyne, Helmut Käutner und Bobby Todd [Hans Karl Rohrer]: Die Nervensäge.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6940**

## Tapeten

Beste Auswahl nur neuester Muster  
Verlangen Sie von Ihrem Maler oder  
Tapezierer auch mein Musterbuch

Spanhake Farben-Spez.-Gesch.  
Lange Str. 48, beim Rathaus  
Tel. 3214

Modische  
Neuheiten-  
Strümpfe-  
Seiden-  
Wäsche

**Scotch Free**

Scotch Straße 60 Ecke Gaststraße  
**Melching**

Das Geschäft für bessere  
Damenkonfektion und gute  
Stoffe

# Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Roenneke

Montag, den 4. März 1935

Außer Anrecht

Einmaliges Gastspiel

## Die vier Nachrichten

mit ihrem Ensemble in

# „Die Nervenfrage“

Kriminalstück mit Musik und Tanz in 4 Akten

Text: Kurd E. Heyne, Helmut Käutner, Bobby Todd

Musik: Kurd E. Heyne, Bobby Todd

Musikalische Einrichtung und Leitung: Frank Norbert

Regie und Bühnenbild: Helmut Käutner

Technische Leitung: Beppo Schwaiger

Requisiten und Indizien: Walter Sesselberg

Die Kostüme wurden vom Salon Pilhoff und Steller, Berlin, hergestellt.

Lord Patrick O'Why	.....	Fred Hansen
Mabel O'Why	.....	Gundel Thorman
Miss Trown	.....	Erica Balqué
Dr. Mortimer	.....	Walter Sesselberg
Cromwell, Haushofmeister	.....	Otto Hein Haas
James, der Diener	.....	Beppo Schwaiger
Mary, die Jofe	.....	Luisa Adermann
Tau En Tien, der Koch	.....	Hans W. Harloff
Willy, das Hausgespenst	.....	Victor Carter
Dr. Mabusé, der Spieler	.....	Willy Sommerfeld
Edgar Wallace	.....	Kurd E. Heyne
Sherlock Holmes	.....	Helmut Käutner
Der Kuckuck	.....	Bobby Todd

Die Handlung spielt am Freitag, dem 13. auf dem schottischen  
Landedelsitz derer von O'Why.

Der 1. Akt spielt um 19 Uhr in der Halle. Der 2. Akt um 22.44 Uhr in  
der Ahnengalerie. Der 3. Akt um 23.34 in der Halle, und der 4. Akt  
am Samstag morgens gegen 11 Uhr wieder in der Halle.

Anfang 20 Uhr      Pause nach dem 2. Akt      Ende nach 22 Uhr

Th. Barfuß Nachf., Oldenburg

Die Gaststätte

Flaus Schöneck

A. Blohm

Julius-Mosen-Platz, Ecke Haasenstr.

FRANZ BERENS

Das Haus für Bürobedarf

•

OLDENBURG I. O.

KAISERSTRASSE 16

•

FERNSPRECH-SAMMELNR. 4055

# Barfuß

## druckt alles

Fernruf 5063

Gaststraße 17

Die Küche der

Union-Gaststätte

ist auch nach Theaterschluß  
noch geöffnet

Theaterplatte kalt 1,— Mk.  
warm von 1,10 Mk. an

Säle und Sitzungszimmer  
für Veranstaltungen jeder Art u. Größe

F. Lang

Fernruf 3535



Landesbibliothek Oldenburg

**Wochenspielplan**

Dienstag	5.	A 22	20-22 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Die Regimentstochter
Mittwoch	6.	Außer Anrecht IA, II A III A1	20- geg. 23	Wiener Blut
Donnerstag	7.	B 22	20-g. 23	<small>Festausführung</small> Der Bettler Namenlos
Freitag	8.	C 23	20- geg. 23	Wiener Blut
Sonabend	9.	Außer Anrecht	20-n. 22	<small>Einmaliges Gastspiel</small> Mary Wigman
Sonntag	10.	Außer Anrecht	15 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> - 18	Krad im Hinterhaus <small>Ganz kleine Preise 0,50-1,50 RM.</small>
		Außer Anrecht	19 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> - geg. 22 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Wiener Blut

**In Vorbereitung:**

Schauspiel: „Julius Cäsar“ (Neuaufführung)  
 Oper: „Die Nacht des Schicksals“ (Neuaufführung)  
 Operette: „Der Graf von Luxemburg“ (Neuaufführung)

Sonabend, den 9. März 1935, 20 Uhr

**Einmaliges Gastspiel**

**Mary Wigman**

und ihre Tanzgruppe [16 Tänzerinnen]

Keine erhöhten Preise: -,50 bis 3,- RM.

Während der Pause in der Wandelhalle des 1. Ring  
 Wirtschaftsbetrieb!

Bewachter Fahrradstand im Hofe des Landestheaters!

